

Pressemitteilung

Unternehmenskommunikation

Kaiserstraße 155
61169 Friedberg

Stephanie Müller
Referentin
Telefon 06031 86-3354
Telefax 06031 86-989686
stephanie.mueller@sparkasse-oberhessen.de

14. Mai 2018

Fünf langjährige Mitarbeiterinnen für 140 Dienstjahre gewürdigt

***Sparkasse Oberhessen ehrt Jubilarinnen für ihre
beruflichen Verdienste***

Rosbach, im Mai 2018. Fünf langjährig Beschäftigte der Sparkasse Oberhessen hatten Anfang Mai einen ganz besonderen Grund zum Feiern: Der Vorstand des Unternehmens würdigte die 40- und 25-jährigen Dienstjubiläen mit einer Einladung ins Restaurant Grüner Baum in Rosbach. Auch die Partner und Vorgesetzten waren herzlich willkommen. Roman Kubla, stv. Vorstandsmitglied, ehrte die fünf Frauen. Von jeder schilderte er verschiedene berufliche wie persönliche Fakten aus ihren Sparkassen-Werdegängen und überreichte abschließend jeweils eine Urkunde.

„Unsere Sparkasse funktioniert nur mit Menschen – Menschen wie Ihnen“, lobte Roman Kubla zu Beginn das jahrelange Engagement der fünf Mitarbeiterinnen. Sie seien oft bereit für Veränderungen gewesen und hätten ihre Treue zur Sparkasse gezeigt. „Mit Fachwissen, Tatkraft und Einsatzwillen stehen Sie unseren Kunden

zur Seite. Im Namen des Vorstandes danke ich Ihnen sehr herzlich.“

Es sei wichtig, hin und wieder einmal die Zeit anzuhalten und auf das Geleistete mit Anerkennung zurückzublicken. Dafür hatte er zahlreiche Anekdoten und Ausschnitte aus den jeweiligen Dienstzeiten der Geehrten zusammengetragen. Gerold Helfrich, Vorsitzender des Personalrats schloss sich den Glückwünschen des Vorstandes an.

Lucrezia Stürtz aus Frankfurt

40 Jahre Betriebszugehörigkeit und Öffentlicher Dienst

Ins Berufsleben startete Lucrezia Stürtz im Jahr 1970 mit einer Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Kreissparkasse Friedberg. Ende der 70er Jahre sammelte sie in anderen Unternehmen einige Jahre Berufserfahrung, bis sie 1986 in ihr Ausbildungsinstitut zurückkehrte. Am Standort Bad Vilbel bearbeitete sie zunächst Kredite, wechselte dann in den direkten Kundenkontakt. Weitere Stationen waren die Filiale in Ilbenstadt, das BeratungsCenter Altstadt und die Filiale in Nieder-Wöllstadt, bis es sie zurück in die Stadt der Quellen zog. Seit April ist Lucrezia Stürtz im Ruhestand. Privat besucht die Mutter einer erwachsenen Tochter gerne Theater- und Kabarett-Veranstaltungen. Eine weitere Leidenschaft sind Reisen – Namibia war eines ihrer Urlaubsziele.

Franka Herz aus Münzenberg-Gambach

25 Jahre Betriebszugehörigkeit

1974 absolvierte Franka Herz zunächst eine Ausbildung im Post- und Zeitungswesen und arbeitete einige Jahre in diesem Beruf. 1993 orientierte sie sich beruflich neu und begann bei der Sparkasse Wetterau in Butzbach als Sachbearbeiterin. In den folgenden Jahren bearbeitete sie Kredite für Privat- und Firmenkunden. Seit Beginn dieses Jahres unterstützt sie den Geldwäschebeauftragten der Sparkasse bei der Beurteilung von Zahlungsvorgängen. In ihrer

Freizeit besucht Franka Herz gerne Konzerte. Sie ist sehr gesellig und verbringt viel Zeit mit ihren beiden Töchtern und den drei Enkelkindern.

Astrid Jacobi aus Rosbach-Rodheim

25 Jahre Betriebszugehörigkeit und Öffentlicher Dienst

Als Verkäuferin und Einzelhandelskauffrau startete Astrid Jacobi ins Berufsleben. Als sie 1993 zur Sparkasse Wetterau in Bad Nauheim kam, nahm sie nebenberuflich die Ausbildung zur Sparkassenkauffrau auf und bildete sich anschließend zur Sparkassenfachwirtin fort. Nach Stationen in der Kreditsachbearbeitung und der Filiale in Rosbach, ist Astrid Jacobi nun seit über 13 Jahren eine beliebte Ansprechpartnerin in der Sparkassen-Filiale Nieder-Wöllstadt. Zu ihren Hobbies zählt ihr eigener Garten. Außerdem ist sie im Schützenverein aktiv.

Kerstin Lehnert aus Gießen-Klein-Linden

25 Jahre Betriebszugehörigkeit und Öffentlicher Dienst

Ihren Abschluss als Bankkauffrau machte Kerstin Lehnert bei der Bad Nauheimer Volksbank im Jahr 1988. Kurz darauf wechselte sie zunächst zur Frankfurter Sparkasse, 1993 zur Sparkasse Wetterau. Seither verstärkt sie die verschiedenen Sparkassen-Standorte in Butzbach, wo sie durch ihre freundliche und offene Art einen guten Draht zu den Kunden entwickelt hat. In ihrer Freizeit geht die Mutter einer erwachsenen Tochter gerne mit Partner und Hund spazieren. Ihre bevorzugten Reiseziele finden sich entlang der Nord- und Ostsee sowie am Bodensee.

Angelika Kirchler aus Rosbach

25 Jahre Betriebszugehörigkeit und Öffentlicher Dienst

1970 lernte Angelika Kirchler den Beruf der Damenschneiderin. Viele Jahre arbeitete sie in ihrem Berufsfeld. Nach der Geburt ihrer Kinder orientierte sie sich beruflich neu und suchte nach einer heimatnahen

Anstellung. 1993 begann sie als Raumpflegerin bei der Sparkasse Wetterau in Rosbach. Bis heute kümmert sie sich dort um ein sauberes und ordentliches Erscheinungsbild. Privat verbringt Angelika Kirchler viel Zeit mit ihrem Mann im eigenen Schrebergarten. Außerdem engagieren sich beide im Angelverein. Ihr bevorzugtes Urlaubsziel ist die Dominikanische Republik.



Bildunterschrift

Glückwünsche für fünf langjährige Mitarbeiterinnen der Sparkasse Oberhessen: stv. Vorstandsmitglied Roman Kubla (links) ehrte Angelika Kirchler, Franka Herz, Astrid Jacobi, Lucrezia Stürtz und Kerstin Lehnert (von links nach rechts) im Restaurant Grüner Baum in Rosbach. Personalratsvorsitzender Gerold Helfrich (2. von links) schloss sich den Glückwünschen an

Foto: Sparkasse Oberhessen